

Orgelkonzertreihe

der Pfarrei St. Franziskus
jeweils um 18:30 Uhr



Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen!	3	Disposition St. Paulus	22
Samstag, 06.02.2021 St. Paulus Christoph Hintermüller, Bochum	6	Disposition Liebfrauen Kirche	22
Sonntag, 07.03.2021 Liebfrauenkirche Christian Vorbeck, Witten	8	Disposition St. Martin	22
Sonntag, 04.04.2021 St. Franziskus Christopher Brauckmann	10	Disposition St. Franziskus	23
Sonntag, 02.05.2021 Heimkehrer-Dankeskirche Sebastian Freitag, Paderborn	12	Disposition Heimkehrer Dankeskirche	23
Sonntag, 06.06.2021 St. Engelbert Carsten Ehret, Leichlingen	14	Disposition St. Engelbert	23
Sonntag, 04.07.2021 St. Johannes Marcel Pier, Dortmund	16	Disposition St. Johannes	23
Sonntag, 01.08.2021 St. Martin Christoph Hintermüller, Bochum	18	Katholische Pfarrei St. Franziskus Künstlerische Leitung Christoph Hintermüller	
Sonntag, 05.09.2021 St. Franziskus Klaus Stehling, Dortmund	20	Telefon: +49 (0) 157 88697643 www.pfarrei-st-franziskus.de	

Liebe Besucher und Orgelfreunde,

ich freue mich sehr, Sie zu dieser neuen und durchaus spannenden Konzertreihe begrüßen zu dürfen.

Sie werden schnell feststellen, dass diese Konzertreihe durch alle Kirchen der katholischen Pfarrgemeinde St. Franziskus springt. Das bietet sich an. Zum einen haben wir einige, zwar kleine, aber klanglich sehr schöne Instrumente. Zum anderen soll damit ein Beitrag geleistet, damit unsere Gemeinden musikalisch näher zusammenrücken können.

Diese Konzertreihe ist breit gefächert. Es finden für jeden die passenden Beiträge: Barock Musik, Klassik, Romantische Musik, Filmmusik, Zeitgenössische Musik bis hin zur Rock und Pop Musik.

Für die Konzerte konnten einige herausragende Musiker gewonnen werden.

Alle Konzerte werden auf eine Leinwand übertragen und somit ist der Organist die ganze Zeit gut sichtbar für die Zuhörer. Dieser Ansatz hat sich den letzten Jahren immer wieder größerer Beliebtheit erfreut, denn das Auge trägt einen nicht unerheblichen Teil dazu bei, um die dargebotene Musik zu verstehen.

Den Auftakt der Reihe werde ich selbst gestalten mit Filmmusik an der Orgel. Die Orgel ist das einzige Instrument, das ein ganzes Orchester imitieren kann und entsprechend kommt diese Musik besonders effektiv zur Geltung.

Darüber hinaus freue ich mich, dass viele befreundete Organisten für diese Reihe zugesagt haben. Sei es aus Dortmund Klaus Stehling und Marcel Pier als auch die direkt aus der Nachbarschaft stammenden Dr. Christian Vorbeck (Witten) und Propsteikantor Christopher Brauckmann mit dem ich schon einige musikalische Projekte gemeinsam gestalten durfte.

Zu guter Letzt möchte ich aber auch Sebastian Freitag und Carsten Ehret danken, die den weiten Weg aus Paderborn bzw. Leichlingen auf sich genommen haben, um diese Reihe zu bereichern.

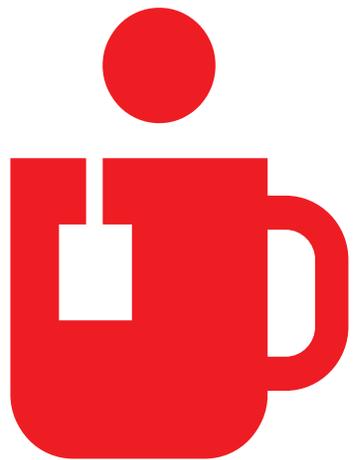
Mein herzlichster Dank geht auch an alle Sponsoren die dieses Projekt möglich gemacht haben, an alle Ehrenamtliche Helfern, die viele Stunden der Planung geopfert haben und natürlich an Sie, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer. Ich wünsche uns allen eine spannende und zu gleich lehrreiche Konzertreihe.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Christoph Hintermüller



Online Banking. Einfach & sicher freischalten.



sparkasse-bochum.de

Aktivieren Sie ruck-zuck Ihr Online-Banking.

**Rund um die Uhr unter:
sparkasse-bochum.de/online**



Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Bochum**

ICH HAB' BOCK AUF GRÜNEN STROM

Und darauf, dass meine Stadtwerke in Bochum Ökostrom erzeugen, zum Beispiel im **Wasserkraftwerk in Stiepel**.

Christine

21 Jahre, angehende Sozialwissenschaftlerin und Weltenbummlerin, entdeckt vor Ort, wie einfach die Energieversorgung der Zukunft aussehen kann



Mehr Infos unter:
www.stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM



Christoph Hintermüller



Christoph Hintermüller wurde 1993 in Unna geboren. Nach erfolgreichem Erwerb der Fachoberschulreife 2010 wechselte er auf das renommierte Mallinckrodt Gymnasium, an dem er 2013 sein Abitur erreichte. Parallel hierzu begann er die kirchenmusikalische C Ausbildung. In diesem Rahmen erhielt er Orgelunterricht bei Dekanatskirchenmusiker Simon Daubhäußer. Im Anschluss wechselte er zu Dekanatskirchenmusiker Christian Vorbeck.

Am Dortmunder Malinckrodt Gymnasium unterrichtete der Kirchenmusiker Klaus Stehling. Dieser etablierte einen professionellen Schulchor, den Hintermüller regelmäßig begleitete. So folgten mehre Auftritte im Dortmund Raum, im Berliner Dom. Darüber hinaus konzertierte der Chor in Notre Dame in Paris, Saint-Étienne in Meaux, Notre Dame d'Amiens, and Notre-Dame d'Auteuil in Paris. Weitere Konzerte wurden 2015 und 2016 in der Kathedrale von Palma

de Mallorca, im Michaelis Dom sowie in der Domkirche zu Lübeck präsentiert.

Im Oktober 2013 begann sein Kirchenmusikstudium an der Musikhochschule Mainz mit Orgelunterricht bei Domorganist Prof. Daniel Beckmann.

Von September 2016 bis März 2017 studiert er an der renommierten UCLA (Los Angeles) bei Prof. Dr. Christoph Bull. Für dieses einmalige Projekt erhielt er ein Stipendium von Rotary International.

Im August 2018 startete er seinen Master in „Organ performance“ in Denton an der „University of North Texas“ mit Prof. Dr. Jesse Eschbach. Aufgrund seiner excellenten Leistungen erhielt die Position eines Assistent Teachingship und war somit für die Ausbildung der „secondary organists“ zuständig. Er war Organist der Northridge Presbyterian Church in Dallas.

Ferner war er 2019 Stipendiat der „Organ Historical Society“ und erhielt den begehrten „E. Power Biggs Fellowship“.

Im Juni 2020 wurde er als Koordinierender Kirchenmusiker der katholischen Kirche St. Franziskus in Bochum Weitmar berufen und ist seit dem für die musikalischen Geschehnisse der Pfarrei verantwortlich .

Samstag, 06. Februar 2021 | 18:30 Uhr
Christoph Hintermüller, Bochum

Programm | St. Paulus

Howard Shore (*1949)

- Herr der Ringe (arr. Hintermüller)

John Williams (*1932)

- Indiana Jones (arr. Hintermüller)

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

- Fuge in D Dur, BWV 532/2a

Robert Jones (*1945)

- Adoramus te

- Ubi caritas

Monty Norman (*1928)

- James Bond Theme

Ennio Morricone (1928-2020)

- Gabriels Oboe aus dem Film "The Mission"
(arr. Hintermüller)

Daniel Berghout

- Glorius things of thee are spoken

Christoph Hintermüller (*1993)

- Improvisation über verschiedene Themen aus "Fluch der Karibik"

Sonntag, 06. Februar 2021 | 18:30 Uhr
Christian Vorbeck, Witten

Programm | Liebfrauen

Henry Purcell (1659-1695)

- Suite No. 8 F-Dur für Cembalo

Prelude

Almand

Coramt

Minuet

(Bearbeitung für Orgel: Christian Vorbeck)

Christian Vorbeck (*1977), Improvisation

- Drei Stücke in memoriam Gabriel Faure (1845-1924)

Fantaisie

Berceuse

Nocturne

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

- Klaviersonate G-Dur op. 14

Allegro

Andante

Scherzo/ Allegro assai

(Bearbeitung für Orgel: Christian Vorbeck)

Christian Vorbeck (*1977), Improvisation

- Symphonische Dichtung über das Steigerlied

Introduktion

Variationen



Christian Vorbeck



Dr. phil. Christian Vorbeck wurde 1977 in Aschaffenburg geboren und besuchte dort das musische Gymnasium “Carl-Theodor-von-Dalberg”. Er studierte an der Hochschule für Musik in Köln und an der Universität der Künste in Berlin Katholische Kirchenmusik (A-Examen mit Auszeichnung), Orgel (Diplom) und Orgelimprovisation (Diplom). Zu seinen Lehrern zählten Prof. Johannes Geffert, Prof. Thierry Mechler und Prof. Wolfgang Seifen. Im Fach Komposition absolvierte Christian Vorbeck private Studien bei Prof. Theo Brandmüller in Saarbrücken. Einige seiner Kompositionen sind im Verlag Daniel Kunert Dienstleistungen im Druck erschienen.

Im März 2004 wurde Christian Vorbeck zum Kantor an St. Marien zu Witten an der Ruhr berufen und zum Dekanatskirchenmusiker im Erzbistum Paderborn ernannt. Im Jahre 2006 führte er das gesamte Orgelwerk von Johann Sebastian

Bach auf. Herr Vorbeck ist Organisator und künstlerischer Leiter der Konzerte an der Marienorgel zu Witten. Christian Vorbeck betreibt eine rege Konzerttätigkeit als Organist in ganz Deutschland und im europäischen Ausland.

Unter dem Einfluss seines ehemaligen Lehrers Dr. Hermann J. Busch (+2010) begann Christian Vorbeck schon während seines Studiums sich intensiv mit dem Bereich Orgelbau, Orgelliteratur und Orgelspiel zu befassen. In diesem Zusammenhang absolvierte er in den Jahren 2011 und 2012 die Ausbildung zum Orgelsachverständigen bei der Vereinigung der Orgelsachverständigen Deutschlands (VOD). Mit einer Dissertation über die Orgelbauer Martin Binder und Willibald Siemann unter der Betreuung von Privatdozent Dr. Roland Eberlein wurde Christian Vorbeck 2013 von der Philosophischen Fakultät der Universität Köln zum Dr. phil. promoviert. Ein weiterer Forschungsschwerpunkt ist der Gregorianische Choral.

Mit dem Wintersemester 2011/2012 ist Dr. Vorbeck mit einem Lehrauftrag für Orgel und Orgelimprovisation an der Technischen Universität zu Dortmund betraut worden. Dort betreut er eine Orgelklasse mit Studierenden verschiedener Fachrichtungen und führt darüber hinaus regelmäßige auswärtige Studientage durch. Das Institut für Musik der TU Dortmund veranstaltet außerdem regelmäßige Konzerte mit Studierenden in der Marienkirche Witten unter der Leitung von Prof. Dr. Eva-Maria Houben und der Betreuung von Christian Vorbeck.

Christopher Brauckmann



Als Chorleiter ist er seit 2011 stellvertretender Dirigent des renommierten Kölner Männer-Gesang-Vereins. Seit 2016 leitet er den Bach-Chor Hagen, seit 2018 den Hochschulchor der hsg Bochum.

Zuvor arbeitete er als kommissarischer Leiter des Chores der Konzertgesellschaft Wuppertal mit namhaften Dirigenten zusammen und war als Dekanatskirchenmusiker im Erzbistum Paderborn tätig.

Christopher Brauckmann ist Kantor der Propstei St. Peter und Paul in Bochum, wo er für ein umfangreiches Musikprogramm in Gottesdienst und Konzert verantwortlich ist.

Der 1988 in Herne geborene Kirchenmusiker studierte an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln bei Winfried Böning, Johannes Geffert und Thierry Mechler. Zurzeit absolviert er ein zweites Masterstudium am Institut für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.

Der Stipendiat der bischöflichen Studienförderung „Cusanuswerk“ war als Organist schon an bedeutenden Instrumenten zu Gast, unter anderem in der Arnstädter Johann-Sebastian-Bach-Kirche, in der Abtei Marienstatt, im AudiMax der Ruhr-Universität Bochum sowie im Würzburger, Paderborner und Kölner Dom.

A photograph of an organ's internal structure, showing several tall, grey, tapered pipes in the foreground and a complex wooden lattice structure in the background. The image is partially covered by a green overlay on the right side.

Sonntag, 04. April 2021 | 18:30 Uhr
Christopher Brauckmann, Bochum

Programm | St Franziskus

Das Programm wird am Konzerttag
bekannt gegeben

Sonntag, 02. Mai 2021 | 18:30 Uhr
Sebastian Freitag, Paderborn

Programm | Heimkehrer-Dankeskirche

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)

- Orgelkonzert B-Dur
 - A Tempo ordinario e staccato
 - Allegro
 - Adagio
 - Allegro ma non presto
- (Orgelfassung von Marcel Dupré)

Franz Lehrndorfer (1928 – 2013)

- 8 Variationen über „Maria, dich lieben“

Josef Gabriel Rheinberger (1839 – 1901)

- Orgelsonate Nr. 4, a-moll op.98 („Tonus Peregrinus“)
 - Tempo moderato
 - Intermezzo (Andantino)
 - Fuga cromatica

Gereon Krahforst (*1973)

- Partita „Wunderschön Prächtige“

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

- Concerto a-moll BWV 1065
 - (ohne Bezeichnung)
 - Largo
 - Allegro

(nach Antonio Vivaldis „Concerto h-moll für vier Violinen und Streicher“ Op.3 Nr. 10)



Sebastian Freitag



Im Jahr 2018 brachte Sebastian Freitag in 15 Konzerten das gesamte Orgelwerk Johann Sebastian Bachs zur Aufführung. 2019 folgte die Gesamtauführung der Orgelwerke von César Franck. Im laufenden Jahr führt er in 8 Konzerten das gesamte Orgelwerk von Buxtehude zyklisch auf.

Rundfunk – und Fernsehaufnahmen sowie Konzerte im In – und Ausland ergänzen seine künstlerische Tätigkeit. 2014 erschien beim Label Paschen Records seine Debut CD „Sonorities – Himmlische Klangwelten“, die er gemeinsam mit der Cellistin Jana Telgenbüscher eingespielt hat.

Sebastian Freitag, in Paderborn geboren, studierte Kirchenmusik und Orgel an der Hochschule für Musik in Detmold u.a. bei Gerhard Weinberger und Martin Sander (Orgel) sowie Tomasz Adam Nowak (Improvisation). Seine Studien schloss er mit dem Konzertexamina Orgel ab.

Meisterkurse u.a. bei Edgar Krapp, Michael Radulescu und Wolfgang Zerer ergänzen die Ausbildung.

Nach verschiedenen Stationen als Organist und Chorleiter wirkte Sebastian Freitag von 2011 bis 2013 als Interims-Domorganist am Hohen Dom zu Paderborn. Seit Oktober 2013 ist er Dekanatskirchenmusiker in Paderborn und künstlerischer Leiter einer Konzertreihe. Seit dem Wintersemester 2017 hat er ferner einen Lehrauftrag für Orgel an der Universität Paderborn.

Carsten Ehret



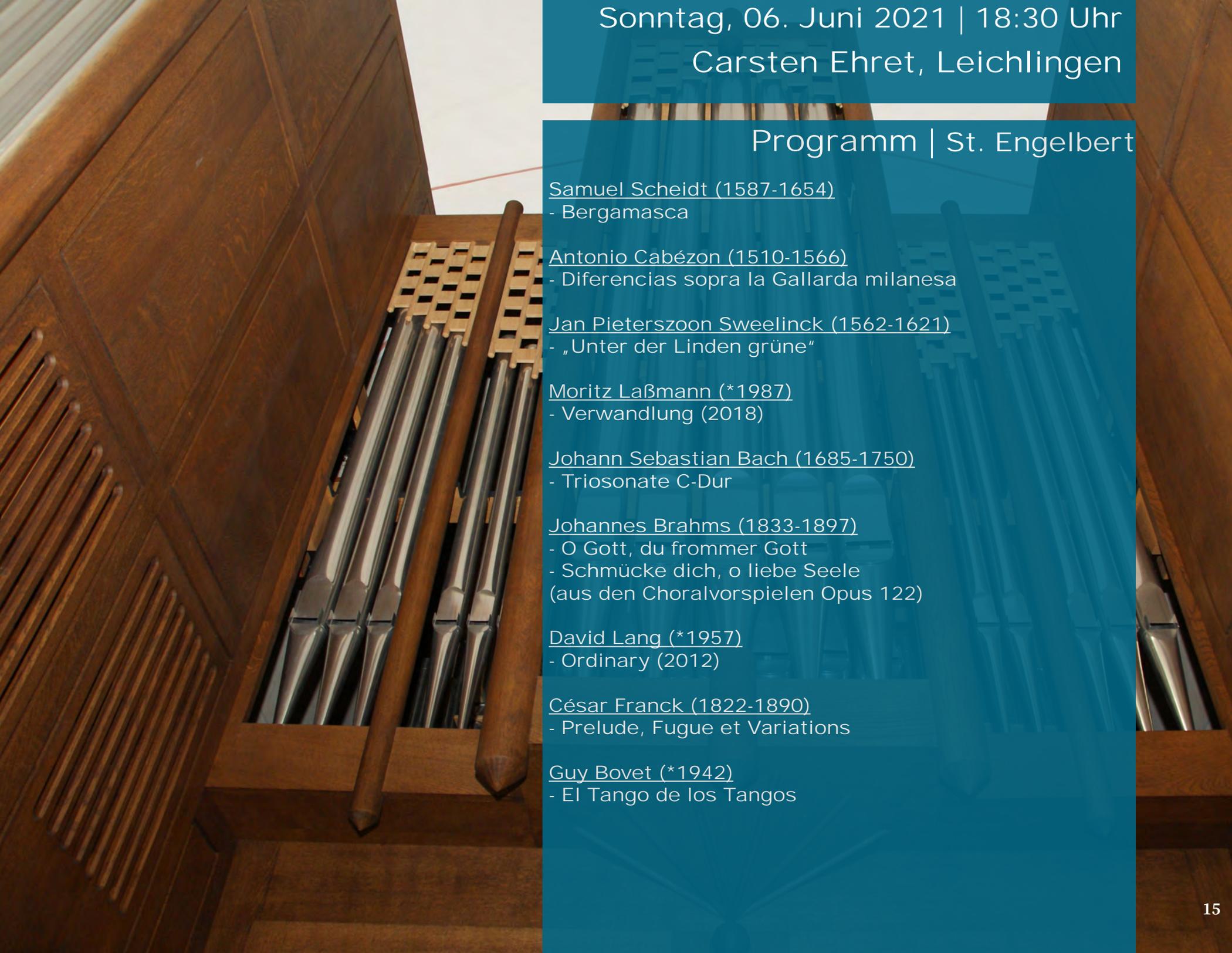
Carsten Ehret wurde 1988 in Weinheim geboren. Er studierte Schulmusik sowie Kirchenmusik (B- und A-Examen) in Mannheim, Lausanne, Heidelberg und Mainz. 2019 legte er sein Konzertexamen in der Klasse von Gerhard Gnann mit Auszeichnung ab. Weitere prägende Lehrer waren Johannes Michel, Heinrich Walther, Daniel Beckmann, Christiane Michel-Ostertun und Hans-Jürgen Kaiser (Orgel) sowie Wolfgang Seeliger und Ralf Otto (Dirigieren).

Schon während seines Studiums konnte er breite berufliche Erfahrungen sammeln als Kirchenmusiker u. a. an der Stadtkirche Weinheim, der Ringkirche Wiesbaden und der evangelischen Kantorei Walldorf, sowie als Assistent beim Konzertchor Darmstadt und dem Bachchor Mainz.

Seit 2017 ist Carsten Ehret Kantor der evangelischen Kirchengemeinde Leichlingen (Rheinland). Dort ist er für die vielfältige Chorarbeit der verschiedenen Gruppen der Leichlinger Kantorei verantwortlich. Außerdem organisiert er den

überregional renommierten Leichlinger Orgelsommer.

2018 gewann er den 1. Preis beim Internationalen Orgel-Gesangs-Wettbewerb Neuss. Konzerte als Organist führten ihn unter anderem an die Domkirchen von Mainz, Fulda und Xanten sowie das Freiburger Münster.



Sonntag, 06. Juni 2021 | 18:30 Uhr
Carsten Ehret, Leichlingen

Programm | St. Engelbert

Samuel Scheidt (1587-1654)
- Bergamasca

Antonio Cabézon (1510-1566)
- Diferencias sopra la Gallarda milanese

Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621)
- „Unter der Linden grüne“

Moritz Laßmann (*1987)
- Verwandlung (2018)

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
- Triosonate C-Dur

Johannes Brahms (1833-1897)
- O Gott, du frommer Gott
- Schmücke dich, o liebe Seele
(aus den Choralvorspielen Opus 122)

David Lang (*1957)
- Ordinary (2012)

César Franck (1822-1890)
- Prelude, Fugue et Variations

Guy Bovet (*1942)
- El Tango de los Tangos

Sonntag, 04. Juli 2021 | 18:30 Uhr
Marcel Pier, Dortmund

Programm | St. Johannes

Das Programm wird am Konzerttag
bekannt gegeben



Marcel Pier



Marcel Florian Pier, *1988.

2004-2013 Nebenamtlicher Organist in verschiedenen Dortmund Kirchengemeinden u.a. in Kirchhörde während der Ausbildungs- und Studienjahre.

2011-2016 in St. Bonifatius Dortmund-Mitte als Kirchenmusiker und Jugendreferent mit Leitung der örtlichen Jugendfreizeitstätte.

Schwerpunkte: Chorleitung, Christliche Jugend- und Populärmusik im Bereich Kirche, Bandchoaching, Initiierung mehrerer Konzertreihen.

2014-2016 Gründung und Aufbau eines außerkirchlichen Chores für städtische Angestellte im Bereich Fabido.

2015-2018 Chorleiter des Chores -Just for Fun- in der Kirchengemeinde Heilige Familie Dortmund- Brüninghausen

Seit 2016 Jugendreferent im Pastoralverbund am Phoenixsee mit Dienstsitz als Einrichtungsleitung der Jugendfreizeitstätte Wellinghofen, in der Hl. Geist Kirchengemeinde in Dortmund-Wellinghofen.

Schwerpunkte: Konzeption und Aufbau einer neuen offenen Freizeiteinrichtung für Kinder- und Jugendliche, Aufbau einer Einrichtung als Erweiterung für den Sozialraum Phoenix-West in Do.-Hörde.

Initiierung von Integrations- und Inklusionsprojekten für junge geflüchtete Menschen. Durchführung erlebnispädagogisch orientierter Projekte im Bereich Ferien- und Freizeitgestaltung.

2016-2018 Organist und Kantor in St. Bonifatius Dortmund-Mitte mit Leitung des Kirchenchores im Nebenamt.

Seit 2019 wieder Kirchenmusiker der Pfarrei St. Patrokli in Dortmund- Kirchhörde

Christoph Hintermüller



Christoph Hintermüller, geboren 1993 in Unna ist seit Juni 2020 der koordinierende Kirchenmusiker der Pfarrei St. Franziskus im Bochumer Süden.

Zuvor war Hintermüller mehrere Jahre lang in Amerika tätig. Er unterrichtete unter anderem an der bekannten University of North Texas in Denton (TX, USA). Darüberhinaus hatte er eine Artis of Residence Position an der Northridge Presbyterian Church in Dallas inne.

Hintermüller ist bekannt für seine extravaganten Konzertprogramme, in denen er hauptsächlich Angloamerikanische Orgelmusik und Filmmusik zu Gehör bringt. Angloamerikanisch Chor und Orgelmusik ist in Europa weitestgehend unbekannt und birgt viele spannende Überraschungen.

Im heutigen Konzertprogramm wird sich Hintermüller jedoch ausschließlich auf eine Vertonung für Sprecher und Orgel von Hans Georg Betram fokussieren.

Betram nutzt für seine Vertonung eine Übersetzung von Walter Jens. Dies wird vielen von Ihnen im ersten Moment komisch erscheinen, das Sie die Texte anders im Ohr haben.

Ditmar Bader schreibt: “Die Bibel ist ein Buch, das immer wieder übersetzt wird. Auch im deutschen Sprachraum sind gerade in jüngster Zeit mehrere neue Bibelübersetzungen erschienen. Jede Übersetzung nähert sich der Bibel auf neue Weise, und kann so das Bemühen derer unterstützen, die sich ihrerseits der biblischen Botschaft annähern, die sie besser verstehen und für ihr Leben umsetzen möchten. Deshalb tun wir gut daran, auch einmal eine andere als die gewohnte Übersetzung in die Hand zu nehmen, eine neuere oder auch eine ältere, jedenfalls eine ungewohnte. Eine andere Ausdrucksweise kann uns innehalten lassen und zum Nachdenken bringen. Manchmal geht uns dabei ein Text ganz neu auf.”



Sonntag, 01. August 2021 | 18:30 Uhr
Christoph Hintermüller, Bochum

Programm | St. Martin

Hans Georg Betram (1936)

Markus Evangelista

Konzert für Orgel und Sprecher

Klaus Stehling



Klaus Stehling, studierte Germanistik, Schulmusik, Kirchenmusik und Instrumentalpädagogik, Orgel u.a. bei Domorganist Johannes Viehöver, Paderborn und KMD Prof. Hatto Ständer, Dortmund.

Neben seiner Tätigkeit als Oberstudienrat am Dortmunder Mallinckrodt-Gymnasium geht er einer regen Konzerttätigkeit nach, die ihn in den vergangenen Jahren neben zahlreichen Konzerten in der Region u.a. auch in den Hamburger Mariendom, in den Berliner Dom und die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, in die Normandie, nach Amiens, Paris und nach Mallorca führte.

Im Lauf der Jahre erschien eine Folge von über 20 CD-Einspielungen – vor allem mit Chor- und Orgelmusik – u.a. aus der Benediktinerabtei Königsmünster Meschede, aus dem Bergkloster Bestwig und aus mehreren Dortmunder Kirchen

(Propsteikirche , St. Marien, Stiftskirche St. Clara Hörde...). Besonderheit ist hier eine sehr erfolgreiche Folge von inzwischen drei CDs „Saxophon und Orgel“, die zusammen mit Alexander Nikolaev (Saxophon) entstand und die von vielen Konzerten (u.a. Kathedrale Amiens, Berliner Dom...) begleitet wurde. .

Seit einigen Jahren betreut Klaus Stehling die Konzertreihe der Stiftskirche St. Clara in Dortmund-Hörde.

Mehrere Komponisten haben Klaus Stehling neue Orgelwerke gewidmet – Hatto Ständer (Dortmund), Andreas Willscher (Hamburg), Robert Jones (Monmouth/Wales) und zuletzt Carson Cooman (Boston/USA). Uraufführungen gab es in Dortmunder Kirchen, im Sauerland, an der Orgel im AudiMax der Ruhruniversität Bochum, in Köln und in der Kathedrale von Amiens.

Zuletzt war Klaus Stehling am Heiligen Abend 2017 und 2018 Organist der beiden deutschsprachigen ökumenischen Gottesdienste in der Kathedrale von Palma de Mallorca.

Dispositionen unser Orgeln

St. Paulus

Orgelbau B. Speith, Rietberg, ca. 1980
II / 17

Pedalwerk

Untersatz	16'
Oktavbass	8'
Quintade	4'
Rauschpfeife	3f.
Fagott	16'

1. Manual Hauptwerk

Koppelflöte	8'
Prinzipal	4'
Waldflöte	2'
Sesquialter	2f.
Mixtur	4f.
Dulcian	16'

2. Manual Brustwerk (im Schwellkasten)

Holzgedackt	8'
Rohrflöte	4'
Sing. Prinzipal	2'
Siffelöte	1 1/3'
Holzzimbel	2f.
Vox humana	8'
Tremulant	

Koppeln als Fußstritte, keine Spielhilfen

HW - Ped
BW - Ped
BW - HW

Liebfrauen

Orgelbau Lothar Simon & Sohn, 1997

II / 26

Pedalwerk

Subbaß	16'
Oktavbaß	8'
Gedecktbaß	8'
Choralbaß	4'
Trompete	8'
Fagott	16'

1. Manual Hauptwerk

Bourdon	16'
Prinzipal	8'
Holzgedeckt	8'
Oktave	4'
Rohrflöte	4'
Superoktave	2'
Quinte	2 2/3'
Mixtur IV	1 1/3'
Trompete	8'

2. Manual Schwellwerk

Flute harmonique	8'
Rohrgedeckt	8'
Viola da gamba	8'
Voix celeste	8'
Prinzipal	4'
Blockflöte	4'
Nazard	2 2/3'
Terz	1 3/5'
Flachflöte	2'
Fourniture V	2'
Hautbois	8'

St. Martin

Orgelbau Walcker

II / 11

1. Manual

Hohlflöte	8'
Prinzipal	4'
Sesquialtera	2f.
Mixtur	2 - 3f.

2. Manual

Gemshorn	8'
Rohrflöte	4'
Prinzipal	2'
Quinte	1 1/3'

Pedalwerk

Subbaß	16'
Offenbaß	8'
Choralbaß	4'

Koppeln als Fußstritte

II - I
I - Ped
II - Ped

St. Paulus

Klais/ Fleiter
II / 25

Pedalwerk

Subbaß 16'
Oktavbass 8'
Gedacktbaß 8'
Choralbaß 4'
Posaune 16'
Trompete 8'

1. Manual Hauptwerk

Bordun 16'
Prinzipal 8'
Holzgedeckt 8'
Oktave 4'
Blockflöte 4'
Nasat 2 2/3'
Schwegel 2'
Mixtur 4-5f
Trompete 8'
Tremulant

2. Manual Positiv

Rohrflöte 8'
Salizional 8'
Prinzipal 4'
Querflöte 4'
Waldflöte 2'
Spitzquinte 1 1/3'
Sesquialter 2f.
Oboe 8'

Heimkehrer- Dankeskirche

Orgelbau Stockmann, 1988
II / 24

Pedalwerk

Subbaß 16'
Prinzipalbaß 8'
Gedacktbaß 8'
Choralbaß 4'
Holzposaune 16'

1. Manual Hauptwerk

Pommer 16'
Prinzipal 8'
Rohrflöte 8'
Praestant 4'
Flöte 4'
Nasat 2 2/3'
Waldflöte 2'
Terz 1 1/3'
Mixtur 4-5f
Trompete 8'
Tremulant

2. Manual Schwellwerk

Copula 8'
Gamba 8'
Prinzipal 4'
Blockflöte 4'
Prinzipal 2'
Quinte 1 1/3'
Scharf 4f
Basson 16'
Oboe 8'
Tremulant

St. Johannes

Alfred Raupach/Werner
Bosch, II / 23

1. Manual Hauptwerk

Quintadena 16'
Prinzipal 8'
Gemshorn 8'
Rohrflöte 8'
Oktave 4'
Blockflöte 4'
Nasat 2 2/3'
Prinzipal 2'
Mixtur 4f.
Trompete 8'
Tremulant

2. Manual Schwellwerk

Liebl. Gedackt 8'
Prinzipal 4'
Flöte 4'
Sesquialter 2f.
Waldflöte 2'
Zimbel 2'
Basson-Hautbois 8'
Tremulant

Pedalwerk

Subbaß 16'
Oktave 8'
Gedackt 8'
Choralbaß 4'
Pedaltrompete 8'
Liebl. Posaune 16'

St. Engelbert

Orgelbau Breil, 1974
II / 19

Pedalwerk

Subbaß 16'
Oktavbass 8'
Gedacktbaß 8'
Piffaro 2fach
Fagott 16'
I – Ped
II – Ped

1. Manual Hauptwerk

Prinzipal 8'
Hohlflöte 8'
Oktave 4'
Rohrflöte 4'
Waldflöte 2'
Mixtur 4-6fach
Trompete 8'
II - I

2. Manual Brustwerk (im Schwellwerk)

Gedackt 8'
Prinzipal 4'
Traversflöte 4'
Prinzipal 2'
Quinte 1 1/3'
Zimbel 3fach
Schalmey 8'
Tremulant



SLEVAT

NO

INCORDIS ORGANO